



Fördern und nutzen:

Japan-Kompetenz im deutsch-japanischen Wirtschaftsleben

Kein Zweifel: Japan ist auf lange Sicht Deutschlands wichtigster Technologiepartner in Asien. Die Wirtschaft braucht qualifizierte Fachleute mit Regionalkennntnis und Sprachkompetenz, um neue Absatzkanäle zu öffnen, Investitionschancen zu nutzen und notwendige strategische Allianzen zu schmieden.

Der DAAD bildet seit 1984 solche Experten aus, die nach einem abgeschlossenen Hochschulstudium an einer deutschen Hochschule oder Fachhochschule in einem wirtschaftsrelevanten Fach achtzehn Monate nach Japan entsandt werden. Ihnen wird dort ein intensives Sprachstudium mit anschließendem Praktikum in einem japanischen oder deutschen Unternehmen ihrer Wahl geboten. Anlaufstelle ist die DAAD-Außenstelle Tokio, die ein etabliertes Netzwerk von Unternehmenspartnern vor Ort pflegt und ein Begleitprogramm mit sprachlicher Weiterbetreuung koordiniert. Das hoch dotierte Stipendienprogramm "Sprache und Praxis in Japan" (SP) macht qualifizierte deutsche Graduierte zu vielfältig einsetzbaren Spezialisten, die mit den sozialen und kulturellen Strukturen Japans vertraut sind, seine wirtschaftlich, wissenschaftlich und technische Leistungsfähigkeit einzuschätzen wissen und über das für schwierige Verhandlungen notwendige sprachliche Handwerkzeug verfügen. Viele von ihnen haben bereits in deutschen und japanischen Unternehmen Modellkarrieren gemacht. Rund 260 dieser Spezialisten sind seit 1992 in der Vereinigung der DAAD SP-Alumni zusammengeschlossen, um die Ziele des Programms in die Praxis umzusetzen und ein tragbares Netzwerk aufzubauen.

Um größtmögliche Wirtschaftsnähe zu gewinnen, hatte die Ehemaligenvereinigung mit dem Deutsch-Japanischen Wirtschaftskreis (DJW) eine Rahmenvereinbarung über zukünftige enge Zusammenarbeit geschlossen. Der DJW ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Düsseldorf, zu dem sich über 1.200 mittelständische Firmen, wissenschaftliche und wirtschaftliche Institutionen sowie Einzelpersonlichkeiten aus Deutschland und Japan zusammengefunden haben. Ziel ist es, durch Informationen, Schulungen, Unternehmernessprache, Vermittlung von Japanexperten und gleichgerichtete Aktivitäten die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen beiden Ländern zu pflegen und auszubauen. Vorsitzender ist Dr. Ruprecht Vondran. Die Geschäftsführung liegt in den Händen von Dr. Kerstin Teicher.

Mehr als 45 % der Mitglieder der DAAD SP-Alumni sind kürzlich dem DJW als Mitglieder beigetreten, um zukünftig im Rahmen dieser Mitgliedschaft vom großen Netzwerk des Wirtschaftskreises zu profitieren und untereinander noch stärker Kontakt zu halten. Diese Gruppe konstituierte sich am 7. Juli 2006 in München auf einer internen Mitgliederversammlung und soll Ende 2006 auf der nächsten DJW-Mitgliederversammlung bestätigt werden. Zum Vorsitzenden der Gruppe wurde Philipp Leckebusch gewählt, Eiko Grieger zu seinem Stellvertreter in Deutschland, Jörg Grünenberger zum Stellvertreter in Japan und Jan Schneemann zum Kassenswart.

Für den DJW bedeutet die am 7. Juli 2006 in einer Veranstaltung festlich bekräftigte Vereinbarung einen weiteren Zuwachs an Japan-Kompetenz. Die DAAD-Stipendiaten, die in den nächsten Jahren prägende Bedeutung für die deutsch-japanischen

Beziehungen haben werden, gewinnen auf diesem Weg Zugang zu einem breiten Informationsstrom, ein weitverzweigtes Netzwerk und damit Nähe zur wirtschaftlichen Praxis.

"Gemeinsam können wir unserem Anliegen, Japan und Deutschland zu enger partnerschaftlicher Zusammenarbeit zusammenzuführen, noch besser dienen", so Leckebusch und Vondran.

Aktuell sind alle dem DJW beigetretenen SP-Ehemaligen und alle anderen DAAD SP-Alumni eingeladen zum Japan-Jobforum, das der DJW am 31.8.2006, 15:30 – 19:00 Uhr, Messe Düsseldorf, Stockumer Kirchstr. 61, 40474 Düsseldorf, veranstaltet.

Es geht um generelle und spezielle Informationen zur Jobsuche mit Japanbezug, um Erwartungen japanischer Unternehmen an deutsche Mitarbeiter, Erfahrungen von japanischer/deutscher Seite mit deutscher/japanischer Mitarbeiterschaft, aktuelle Stellenangebote und viel Networking. Weitere Informationen hierzu: <http://www.djw.de/veranstaltung/veranstaltung.html>.

Informationen zur Vereinigung der DAAD SP-Alumni finden sich auf der offiziellen Homepage des Programmes Sprache und Praxis in Japan: www.spjapan.de.

Informationen zum Programm finden Sie auf der Länderseite Japan des Deutschen Akademischen Austauschdienstes: www.daad.de. Spezielle Fragen zum Programm richten Sie bitte an das zuständige Regionalreferat des DAAD (eberlein@daad.de).

Fragen zum DJW: Deutsch-Japanischer Wirtschaftskreis, Tel.: 0211-4560-8382, E-mail: info@djw.de Internet: www.djw.de.

Veröffentlichungsdatum:
27.07.2006